

Pressemeldung – Mosbach, 14.07.2023

OM Deutschland



## TeenStreet 2023 möchte jungen Glauben fördern

1300 Teenager kommen nach Offenburg

Zu TeenStreet, dem Teenagerevent von OM, kommen vom 29. Juli bis 5. August 2023 insgesamt 2500 Personen aus ganz Europa nach Offenburg. Unter den Teilnehmern sind 1300 Teenager, darunter 309 Deutsche.

Die Teenager treffen sich bei TeenStreet in Kleingruppen, die das Herzstück von TeenStreet bilden. „Diese Kleingruppen bieten den Teenagern einen sicheren Ort, an dem sie sich austauschen, das Thema des Tages vertiefen und im Glauben wachsen können“, erklärt Lea Brooksiek, verantwortliche OM-Mitarbeiterin für alle Deutschen bei TeenStreet. „Wir erleben jedes Jahr, dass diese Kleingruppen für die Teenager unfassbar wertvoll sind.“

Thema des diesjährigen TeenStreets ist „SEEN“ (gesehen) und handelt von Daniel und seinen Freunden, die in einem fremden Reich die Werte Gottes lebten, und von der Bergpredigt Jesu, in der er uns Menschen hilft, auf den für uns unsichtbaren himmlischen Vater zu blicken. Ein internationales Rednerteam rund um das irisch-amerikanische Ehepaar Debs und Josh Walker wird jeden Morgen in einem kreativen Programm mehr darüber berichten und dabei auch Fragen beantworten wie: Wie können wir die Dinge sehen, die wirklich wichtig sind? Wie können wir durch unsere Lebensweise dazu beitragen, dass andere den unsichtbaren Vater sehen?

Neben diesen Hauptveranstaltungen und den Kleingruppenzeiten, die dreimal über den Tag verteilt stattfinden, gibt es bei TeenStreet ein buntes Programm mit Sport, Seminaren und Workshops, einer Talentshow, einem Sponsorenlauf, Konzerten sowie Lobpreiszeiten jeden Abend. „Ein weiterer Höhepunkt sind die Einsätze in der Stadt“, erklärt Lea Brooksiek. „Dabei können die Teenager unterschiedliche Methoden wählen, wie sie den Menschen in Offenburg von Jesu Liebe weitergeben. Auch hier hören wir immer wieder, wie die Teenager begeistert zurückkommen und von Gottes Wirken berichten.“

Ein besonderer Schwerpunkt bei TeenStreet werden auch die am wenigsten erreichten Menschen sein. Schätzungen zufolge leben momentan drei Milliarden Menschen auf dieser Welt, die noch nie von Jesus gehört haben und auch keine Möglichkeit dazu haben. OM möchte verstärkt diese Menschen erreichen. „Mit einem täglichen Schwerpunkt auf ein Land, in dem die am wenigsten Erreichten leben, möchten wir den Teenagern ein Bewusstsein für diese Menschen schenken“, erzählt Lea Brooksiek. „Außerdem wünschen wir uns, dass sie durch TeenStreet eine Liebe zum Wort Gottes entwickeln und auch das Jahr über mit ihrer Kleingruppe in Verbindung sind.“



*Die gemeinsamen Lobpreiszeiten sind ein Höhepunkt von TeenStreet © Jean-Marcel Möller, TeenStreet/OM*



*Teenager beim Sponsorenlauf bei TeenStreet 2022 © Jean-Marcel Möller, TeenStreet/OM*